



## Richtig Druck machen

Wenn es darum geht, Spiele in der Bundesliga zu gewinnen, ist es unabdingbar, auf dem Feld ordentlich Druck zu machen. Gelingt das, sind die Erfolgsaussichten meist gut. Das gilt für das Spiel der Dragons auf dem Parkett der Menzenberger Sporthalle, aber auch im Umfeld. Guter Druck ist entscheidend, wenn es darum geht sich erfolgreich zu präsentieren. Die Printprodukte eines Unternehmens – oder eben der Dragons – sind immer auch eine Visitenkarte, die einen ersten Eindruck vermittelt. Da macht es schon einen Unterschied, ob man ein hochwertig gearbeitetes Magazin wie das Tipln in den Händen hält, oder einen gefalteten und kopierten DinA3-Flyer mit den jeweiligen Mannschaftsaufstellungen. Für die Qualität unserer Hallenzeitschrift – die man in Zeiten durchaus professionell aufgestellter BBL-Clubs wohl immer noch als Benchmark bezeichnen darf – bürgt die Firma SZ-Druck, die bereits seit 2002 Partner der SOBA Dragons Rhöndorf ist. Da scheint es überfällig, dieses Unternehmen einmal näher vorzustellen, das wie kein anderes für den Druck der Dragons steht.



Egal ob wir über den Action-Kalender im Zimmer Ihres Sohnes, die Eintrittskarte in der Hosentasche oder den Terminkalender im Portemonnaie sprechen – alle Produkte entstehen bei der in Sankt Augustin ansässigen Firma.

Stellt sich zunächst die Frage, wie ein Unternehmen aus Sankt Augustin – zu deren Auftraggebern unter anderem die Weltkonzerne Deutsche Postbank und Birkenstock gehören – dazu kommt, einen Basketballbundesligisten in Bad Honnef zu unterstützen. Die Antwort darauf ist wie so oft relativ einfach. Am Anfang steht meist nicht die nüchterne Kosten/Nutzen-Analyse des Geschäftsführers, sondern die persönliche Begeisterung eines Einzelnen. Michael Berresen, bei SZ-Druck für die Kundenbetreuung und den Außendienst zuständig, wurde durch seinen Sohn Dennis auf die Dragons aufmerksam und ist seitdem mit dem Basketball-Virus infiziert. Dennis spielte früh in einem der zahlreichen Jugendteams der Drachen (mittlerweile ist er sogar Trainer im Jugendbereich) und weckte so auch bei seinem Vater das Interesse am



Basketballsport. Die Dauerkarte war in der Familie Pflicht, die Spiele wurden begeistert besucht und die Idee irgendwann geboren, gemeinsame Sache im Bereich Print zu machen. „Das Konzept der Jugendförderung hat mir sehr gefallen und wenn man die Begeisterung der vielen Jugendspieler sieht, dann war es für uns schnell klar, dass wir durch ein Sponsoring dieses Konzept und die tolle Jugendarbeit des Vereins unterstützen wollen. Ein Sponsoring über einen solchen Zeitraum und Größenordnung muss sich am Ende des Tages aber auch rechnen – und da können wir sehr zufrieden sein. Aus dem Honnefer Basketballnetzwerk haben wir einige neue Kunden langfristig gewonnen.“ so Michael Berresen.

Mit modernster Technik hochwertige Druckprodukte zu akzeptablen Preisen anbieten – das ist das Ziel des seit 1953 in Sankt Augustin ansässigen Unternehmens SZ Offsetdruck Verlag. Auf 2.000 Quadratmetern stellen 50 Mitarbeiter Zeitschriften, Werbeprospekte, Kataloge, Bücher, Formulare, Geschäftsberichte, Geschäftsdrucksachen, Poster und vieles mehr her. Hier findet sich alles, was den Bereich der Druckindustrie angeht. Und durch die Vielzahl der technischen Möglichkeiten ist man in der Lage, auch auf ganz spezielle Kundenwünsche einzugehen. Nicht umsonst wurde das Unternehmen vor kurzem mit dem Qualitätszertifikat PSO (Abkürzung für ProzessStandard Offsetdruck) ausgezeichnet. Diese Ehre wurde bislang nur knapp 250 Druckbetrieben bundesweit zuteil. Kundenzufriedenheit wird groß geschrieben und das Angebot des SZ Offsetdruck-Verlags ist breit gefächert. Das Dreistufige System Beratung / Druck / Verarbeitung lässt keine Wünsche offen. Zudem bietet SZ weitergehende Serviceleistungen an, wie z.B. Entwurf und Layout für traditionelle und neue Medien, Schnelldrucke, Direktversand mit eigenem Fahrzeugpark und Versandservice.

Michael Wichterich ist jedenfalls begeistert: „Mit SZ-Druck haben wir einen Partner für einen wichtigen Bereich gefunden, auf den wir uns 100 Pro-

Der Offsetdruck (engl. **to set off** bzw. **offset** für dt. absetzen bzw. Versatz) ist ein indirektes Flachdruckverfahren, das im Bücher-, Zeitungs-, Akzidenz- und Verpackungsdruck weit verbreitet ist. Indirektes Druckverfahren bzw. der Begriff „Offset“ bedeutet, dass nicht direkt von Druckplatte auf Papier gedruckt wird, sondern die Farbe erst über eine weitere Walze (Gummituchzylinder) „übergeben“ wird.

zent verlassen können. Sowohl der persönliche Kontakt, die Abwicklung der Druckvorgänge und letztendlich die Qualität der Produkte sind erstklassig. So können die Ideen der Dragons schnell und zielgerecht umgesetzt werden.“ Michael Berresen blickt zudem optimistisch in die gemeinsame Zukunft: „Wenn man weiß, dass hunderte von Kindern und Jugendlichen begeistert in vielen Jugendmannschaften aktiv sind und die Heimspiele der Bundesligamannschaft gerade auch für diese Altersklasse ein echtes Highlight sind, erkennt man, dass die Dragons einen wertvollen Beitrag leisten, um den Kids eine sinnvolle Freizeitbeschäftigung zu ermöglichen. Es freut uns sehr, wenn SZ-Druck durch das Sponsoring seinen Beitrag leisten kann, um die finanzielle Situation des Vereins zu entlasten. Da auch wir als Ausbildungsbetrieb die Wichtigkeit gut ausgebildeten Nachwuchses kennen und schätzen, werden wir auch in Zukunft die Dragons unterstützen.“



**SZ Offsetdruck-Verlag**  
H. W. Schallowetz GmbH  
Postfach 1327  
53740 Sankt Augustin

Tel.: 02241-9133.0  
Fax: 02241-9133.33  
www.sz-druck.de  
office@sz-druck.de